



Der Rundbrief der österreichischen Schönstattfamilie  
zum Bündnistag | 18. April 2022

# Dein Charisma – unser Schönstatt



**Wir haben ein neues Jahresmotto!** Bei der Leadership-Tagung, der Oktoberwoche, haben alle Verantwortungsträger von Schönstatt Österreich in Sigmundsberg miteinander versucht, das Ohr am Herzen Gottes und die Hand am Puls der Zeit zu haben: Was sagt Gott uns durch diese Zeit, durch unser originelles Sein? Was braucht die Welt jetzt? Welche Vision hat Gott von Schönstatt Österreich im kommenden Jahr? Worauf sollen wir Antwort geben?

**Der Heilige Geist war spürbar unter uns.** Ein tiefes, großes Wort wurde uns geschenkt: **Dein Charisma – unser Schönstatt.** In einer Zeit von Daueralarm, Polarisierung und Zwietracht, von Klimawandel und Sehnsucht nach Gemeinschaft sind wir gefragt, Antwort zu geben. Durch unser eigenes Sein: Ich persönlich mit meinen Begabungen, meinem Zuhören, meinem Mut-Machen, durch den einzigartigen göttlichen Funken in mir: mein Charisma. Die Stärke Schönstatts ist, dass wir im Miteinander neue Welt bauen, Gemeinschaft in seiner schönsten Form – unser Schönstatt.

**Da können wir bei einem Meister in die Schule gehen:** So wie P. Kantenich anderen Menschen begegnet ist, möchten wir anderen begegnen – und wir erleben eine neue Wir-Kultur. Durch echtes Zuhören, Wertschätzung und den Glauben an das Gute im anderen, das mitunter verborgen ist. Pater Kantenichs Charisma war es, das Charisma der anderen zu entdecken: Was an Kostbarkeit in ihnen steckt ans Licht holen, damit es allen leuchten kann. Gib uns von diesem Charisma, Pater Kantenich! Damit Räume wach-

sen, in denen sich andere entfalten, ihre Berufung finden und sich in ihrer originellen Art einbringen können. Das macht unser Schönstatt aus, das macht die Heilige Stadt reich und lebendig. Das hält einer Welt voller sozialer Kälte, Diversität, Spannungen und Gültigkeit gegläubtes Miteinander, Wachstum und echte Gemeinschaft entgegen.

**Ein konkreter Tipp, den uns unser Vater gibt** und der uns durch die Oktoberwoche begleitet hat: „das Richtige aus der Meinung des Anderen heraushören“. In jedem steckt ein Edelstein, den wir mitunter durch viel Geduld und ehrliches Interesse herauslocken können. So kann ich auch an anderen Meinungen das Richtige heraushören, um zu einem echten Wir zu kommen. Das bedeutet nicht, dass jede Meinung richtig ist - aber ich kann herausfinden: Was bewegt den Anderen? Was ist das Wertvolle, das Berechtigte daran? In einem Raum der Wertschätzung und der Offenheit kann ein Mehr an Verständnis entstehen.

**Ich bin gefragt,** die individuellen Fähigkeiten und Stärken meiner Kollegen, meiner Freundinnen, des Ehepartners, der Kinder zu entdecken und diese noch besser zu Entfaltung zu bringen; aber auch in uns selbst und den Menschen unserer Umgebung. Welche Sehnsucht hat jemand? Wo gibt es vielleicht eine offene Tür für Schönstatt bei jemandem? In einer Atmosphäre der Freude aneinander und der gegenseitigen Wertschätzung entsteht aus formaler Zugehörigkeit ein echtes Miteinander, ein Reichtum an Gemeinschaft, der das Leben lebenswert macht, ein „Herz zu

Herz“ in der Heiligen Stadt – unser Schönstatt.

**Charisma verleiht Strahlkraft,** was wir leben strahlen wir aus. Die zweite Säule der **7 Säulen von Schönstatt** ist „Ausstrahlen: Wir wirken auf Andere insbesondere durch unser authentisches Leben und unser Sein. In unserem Seinsapostolat möchten wir die Freude der Heiligen Stadt ausstrahlen. Wie ein Leuchtturm strahlen wir aus der Heiligen Stadt in die säkulare Welt, ziehen Herzen an und geben klare Orientierung.“

**In einer Zeit** des Krieges und der Polarisierung schaffen wir Räume, wo Gemeinschaft der Zukunft entsteht. Grundlage dafür ist die Bereitschaft, füreinander Opfer zu bringen, letztlich so wie Jesus es für uns am Karfreitag getan hat.

**Mit mir wächst Heilige Stadt!** Mit meinen Fähigkeiten, aber auch mit meinem Interesse an den Fähigkeiten der anderen. Wenn alle ihr Bestmögliches leben, strahlt die Heilige Stadt aus. In dieser Zuversicht gehen wir in die kommende Zeit, in der wir mit euch gemeinsam die Botschaft Gottes an die Heilige Stadt 2022 leben und in ihrer Tiefe ausloten werden! Wir lassen uns dabei von Gott und der Gottesmutter führen. Und unser Vater wird uns auf diesem Weg begleiten. Dein Charisma – unser Schönstatt.

Wir wünschen euch die Freude des Auferstandenen und viele Auferstehungserlebnisse. **Frohe Ostern!**

Familie  
Sickingers

